

Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss - öffentlich

Sitzungstermin: Montag, 26.06.2006

Raum: Ratssaal des Rathauses

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr

Sitzungsende: 17:22 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Frau Marie-Luise Weber SPD

ordentliche Mitglieder

Herr Alfons Langfermann CDU
Herr Uwe Tensfeldt CDU für Walter Steinhausen
Herr Wolfgang Salhofen CDU
Herr Wilfried Wefer CDU
Herr Torsten Wilters CDU

Frau Evelyn Fisbeck FDP

Frau Hannelore Druivenga SPD
Herr Dieter Güttler SPD
Frau Sabine Koopmann SPD

Frau Inge Langhorst B90/Grüne

Grundmandat

Herr Egon Düser UWG

Verwaltung

Herr Bürgermeister Dieter Decker
Herr Günther Henkel
Herr Fritz Sundermann
Herr Ralf Kobbe Protokoll
Frau Hanna Binnewies Gleichstellungsbeauftragte

Gäste

Herr Jürgen Haake FDP
Frau Monika Sager-Gertje SPD
Frau Britta Lübbers von der Rasteder Rundschau
Herr Wolfgang Müller von der Nordwest-Zeitung Rastede
sowie 15 weitere Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Herr Walter Steinhausen CDU

beratende Mitglieder

Frau Inge Darenberg Kindergartenarbeit
Herr Rudolf Meister Seniorenbeirat

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.03.2006
- 4 Aus- und Weiterbildungsmarkt in Rastede; Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 2006/107
- 5 Zeitnahe Einrichtung einer Rasteder Kinderkrippe; Antrag der FDP-Fraktion
Vorlage: 2006/108
- 6 Anfragen und Hinweise
- 7 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Weber eröffnet die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses um 16:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ausschussvorsitzende Frau Weber stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Kinder-, Jugend-, und Sozialausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.03.2006

Der Kinder-, Jugend-, und Sozialausschuss beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend-, Sozialausschusses vom 28.03.2006 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Aus- und Weiterbildungsmarkt in Rastede; Antrag der SPD-Fraktion

Vorlage: 2006/107

Sitzungsverlauf:

Herr Sundermann stellt noch einmal anhand einer Power-Point-Präsentation - die der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt ist - die Beschlussvorlage vor und macht deutlich, dass bereits eine Vielzahl an Informationen zur Ausbildungs- und Berufswahl im näheren Umkreis angeboten werden. Im Übrigen ist der Geschäftsbereich Arbeit und Soziales der Gemeinde Rastede aufgrund des erheblichen Arbeitsumfangs personell nicht in der Lage, eine solche Messe erfolgreich umzusetzen. Seitens der Verwaltung wird es daher für zweckmäßig erachtet, gegebenenfalls eine Aus- und Weiterbildungsmesse in einem größeren Rahmen bei den Berufsbildenden Schulen Ammerland in Rostrup anzusiedeln.

Bürgermeister Decker ergänzt, dass die Motivation der teilnehmenden Firmen mit Sicherheit größer ist, wenn sich alle Ammerland-Gemeinden an diesem Projekt beteiligen. Um die Messe in Eigenregie durchzuführen, reichen die personellen Kapazitäten der Gemeinde Rastede nicht aus.

Herr Güttler macht darauf aufmerksam, dass bereits zahlreiche Betriebe signalisiert haben, sich an einem Aus- und Weiterbildungsmarkt in Rastede beteiligen zu wollen. Im Übrigen fällt es den jungen Menschen äußerst schwer, sich beruflich zu orientieren, so dass es vor diesem Hintergrund sinnvoll erscheint, die bereits skizzierten vielfältigen Möglichkeiten, im Rahmen einer Messe zu bündeln. Er betont im Hinblick auf die nicht vorhandenen personellen Kapazitäten, dass eine Durchführung der Messe in Zusammenarbeit mit der Residenzort Rastede GmbH erfolgen könnte.

Herr Wefer weist darauf hin, dass es vorrangiges Ziel sein muss, neue Ausbildungsplätze im Handwerk und Gewerbe zu schaffen. Dieser Anspruch lässt sich am ehesten in den Berufsbildenden Schulen Ammerland effektiv umsetzen, die auch über das notwendige Fachwissen verfügen.

Bürgermeister Decker betont, dass die Gemeinde Rastede mit ihrer erfolgreichen Gewerbeansiedlungspolitik wesentlich mit dazu beiträgt, dass neue Jobs und Ausbildungsplätze geschaffen werden.

Frau Fisbeck und Herr Wilters begrüßen die Idee grundsätzlich, geben aber zu verstehen, dass ein derartiges Projekt auf ein größeres Fundament aufgebaut werden muss, da sich die Lehrstellensuche nicht auf Rastede begrenzen lässt. Ideale Voraussetzungen bildet das Berufsschulzentrum in Rostrup, das bereits erfolgreich eine Existenzgründermesse durchgeführt hat.

Herr Güttler, Frau Langhorst und Frau Koopmann appellieren, nicht nur über die Probleme zu reden, sondern gezielt vor Ort aktiv zu werden und gegebenenfalls auch neue Wege zu gehen. Sie sprechen sich noch einmal dafür aus, eine Informationsmesse in Rastede im Frühjahr 2007 zu organisieren.

Herr Düser weist ebenso wie Frau Fisbeck und Herr Wilters auf die hervorragenden Möglichkeiten im Berufsschulzentrum in Rostrup hin. Er regt an, die Kreistagsmitglieder mit einzubinden, um das Projekt zeitnah auf die Beine stellen zu können. Falls seitens der Ratsmitglieder noch Informationsbedarf besteht, könnten die Berufsbildenden Schulen Ammerland sicherlich auch noch einmal vor Ort besichtigt werden.

Bürgermeister Decker unterbreitet daraufhin den Vorschlag, die im Kreistag vertretenen Fraktionen mit der Bitte anzuschreiben, sich für einen Aus- und Weiterbildungsmarkt im Frühjahr 2007 in den Berufsbildenden Schulen in Rostrup einzusetzen.

Herr Güttler gibt zu erstehen, dass es der SPD Fraktion grundsätzlich darum geht, dass der Vorschlag ernst genommen und mit Nachdruck verfolgt wird.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung wird beauftragt, die im Kreistag vertretenen Fraktionen im Hinblick auf die vielfältigen Möglichkeiten eines Aus- und Weiterbildungsmarktes mit der Bitte anzuschreiben, sich für einen Aus- und Weiterbildungsmarkt im Frühjahr 2007 in den Berufsbildenden Schulen in Rostrup einzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 5

Zeitnahe Einrichtung einer Rasteder Kinderkrippe; Antrag der FDP-Fraktion

Vorlage: 2006/108

Sitzungsverlauf:

Herr Sundermann stellt anhand einer umfangreichen Power-Point-Präsentation, die der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt ist, die Sach- und Rechtslage noch einmal ausführlich vor.

Frau Fisbeck erläutert, dass sich zwischenzeitlich gezeigt hat, dass der Bedarf an Krippenplätzen in der Gemeinde Rastede vorhanden ist. Vor diesem Hintergrund ist es jetzt sinnvoll, zeitnah eine Krippe in den Räumen der Sozialstation einzurichten, um eine wohnortnahe Betreuung garantieren zu können.

Frau Weber unterstützt grundsätzlich den Antrag, gibt aber zu verstehen, dass es sinnvoller ist, die Krippe direkt an einem Kindergarten in kommunaler Trägerschaft anzugliedern.

Frau Langhorst spricht sich ebenfalls für eine Krippe in Rastede aus, bemerkt jedoch, dass auch in der Gemeinde Rastede qualifiziertes Personal vorhanden ist, welches eine Krippe leiten kann. Sie regt zudem an, Krippenplätze und Plätze bei Tagesmüttern in gleicher Weise zu unterstützen.

Bürgermeister Decker erläutert, dass für die Krippe per Vertrag die Gemeinde zuständig ist, während für die Tagespflege Kraft Gesetz der Landkreis verantwortlich zeichnet. Entsprechende Zuständigkeiten sollten auch beibehalten werden.

Auf Nachfrage von Frau Langhorst erklärt Herr Sundermann, dass in der Sozialstation zwei jeweils 31 Quadratmeter große Gruppenräume sowie ein Dienstzimmer und entsprechende Sanitärräume für die Kinderkrippe zur Verfügung gestellt werden können.

Herr Wefer betont, dass das Gebäude der Sozialstation ideale Voraussetzungen bietet, um eine Kinderkrippe befristet aufzunehmen. Langfristiges Ziel sollte es jedoch sein, Krippen an den Kindergärten anzugliedern.

Herr Güttler macht darauf aufmerksam, dass in den Räumlichkeiten der Sozialstation maximal 10 Kinder untergebracht werden können, so dass die Flexibilität verloren geht. Im Übrigen sollte nicht nur an die Wirtschaftlichkeit gedacht werden, sondern auch daran, was für die Kinder und Eltern sinnvoll ist.

Frau Koopmann ergänzt vor dem Hintergrund, dass Krippenplätze in Wiefelstede zur Verfügung stehen und in Rastede ausreichend Tagesmütter entsprechende Betreuungsangebote anbieten zum jetzigen Zeitpunkt auf eine Entscheidung zugunsten einer Krippe in der Sozialstation verzichtet werden kann. Stattdessen sollte eine mittelfristige Lösung unter Einbeziehung eines Kindergartens gesucht werden.

Auf Nachfrage von Herrn Güttler im Hinblick auf die geplante Teichanlage in unmittelbarer Nähe zur Sozialstation erläutert Bürgermeister Decker, dass das Gelände selbstverständlich gesichert und eingezäunt wird, so dass für die Kinder keine Gefahr besteht.

Frau Fisbeck betont, dass die Trägerschaft der Rasteder Kinderkrippe grundsätzlich auch für einen Rasteder Verein offen sein sollte.

Herr Tensfeldt bemerkt, dass alle Gremienmitglieder die Einrichtung einer Rasteder Kinderkrippe befürworten. Er regt ebenso wie Frau Fisbeck und Herr Wefer an, die zur Zeit noch zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten in der Sozialstation für eine befristete Einrichtung einer Krippe zu nutzen.

Herr Düser legt dar, dass die Kooperation mit Wiefelstede getroffen worden ist, um den vorhandenen Bedarf an Krippenplätzen kurzfristig abdecken zu können. Eine zukunftsfähige Rasteder Krippe mit 15 Plätzen sollte zentrumsnah an einem Kindergarten angegliedert werden.

Bürgermeister Decker zeigt auf, dass in den zentrumsnahen Kindergärten in der Mühlenstraße und in der Marienstraße in absehbarer Zeit keine Kapazitäten frei werden. Daher ist es ratsam, zunächst für zwei bis drei Jahre eine befristete Gruppe in den vorhandenen Räumen der Sozialstation einzurichten, bevor vorschnell ein Neu- beziehungsweise Anbau errichtet wird.

Herr Langfermann und Herr Wilters erinnern daran, dass vor einem Jahr eine Entscheidung mit der Maßgabe getroffen wurde, dass bei einem entsprechenden Bedarf eine Krippe in Rastede eingerichtet wird. Es ist nahezu unverständlich, warum jetzt die Chance auf eine kurzfristige Umsetzung nicht genutzt werden soll.

Beschlussempfehlung:

- Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Schritte für den baldigen und befristeten Betrieb einer Krippengruppe in dem gemeindeeigenen Gebäude Südender Straße 106 in Rastede einzuleiten.
- Betreiberin der Krippengruppe soll der Wiefelsteder Kindertreff e.V. oder vorrangig einer der beiden Rasteder Tagesmüttervereine werden.
- Die Verwaltung wird beauftragt mit dem Wiefelsteder Kindertreff e.V. bzw. mit den beiden Rasteder Tagesmüttervereinen entsprechende Verhandlungen auf der Basis eines Zuschusses von maximal 2.100,- € je Platz und Monat zu führen. Die Raumkosten werden gesondert zwischen der Gemeinde und der Sozialstation Rastede gGmbH vereinbart.
- Für die bereits jetzt im Wiefelsteder Kindertreff aufgenommenen Krippenkinder wird der Zuschuss in Höhe von 2.100 € pro Platz und Jahr bis zum Wechsel in die Rasteder Krippengruppe bzw. bis zur Aufnahme im Kindergarten weitergewährt.
- Direkte Zuschüsse für die Betreuung von Kindern in Tagespflegestellen werden nicht gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	5
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 6

Anfragen und Hinweise

Spielplatz Bachstraße

Frau Koopmann macht darauf aufmerksam, dass der Zaun beim Spielplatz in der Bachstraße an mehreren Stellen beschädigt ist.

Tagesordnungspunkt 7

Schließung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Weber schließt die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend-, und Sozialausschusses um 17:22 Uhr.